

Ruhesetzung Diakon Wenning mit Apostel Denker

Borken, 31.01.2024. Die Gemeinden Bocholt und Borken feierten am Mittwochabend erstmalig einen Gottesdienst mit Apostel Carsten Denker. In diesem Gottesdienst wurde Diakon Rolf Wenning aus der Gemeinde Bocholt in den Ruhestand versetzt.

Der Apostel diente mit einem Bibelwort aus Psalm 31, 6: „In deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott."

In seiner Predigt nannte Apostel Denker zwei Perspektiven, aus denen man das Bibelwort sehen könne. Zum einen gebe es die der Verzweiflung, so dass man Gott als letzten Ausweg ansehe. Dann gebe es aber auch die Sichtweise, die sich auf das Erleben mit Gott stütze und man volles Vertrauen in die Hilfe und Allmacht Gottes habe. Der Apostel gab den Rat, sich von Gott leiten zu lassen. „Lasst uns unseren Geist, unser Leben in die Hand Gottes legen", so Apostel Denker.

Gott ist mit dir

Evangelist Bublitz fügte dem Dienen des Apostels die Frage hinzu: „Gott hat schon so oft geholfen, denkst du noch daran?" Er rief die Gottesdienstteilnehmer dazu auf, Gott zu vertrauen, denn er sei mit ihnen und würde sie nicht verlassen.

Die Gnade Gottes

In Vorbereitung auf die Sündenvergebung und die Feier des Heiligen Abendmahles ging Apostel Denker auf die Gnade Gottes ein mit dem Hinweis, dass man alles aus dem richtigen Blickwinkel betrachten möge. „Gnade Gottes ist nicht normal. Gnade Gottes ist ein Geschenk aus seiner Liebe heraus zu dir und zu mir", stellte der Apostel klar.
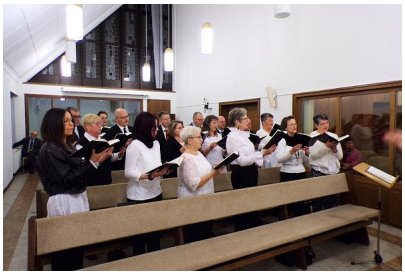
Ruhesetzung Diakon Wenning

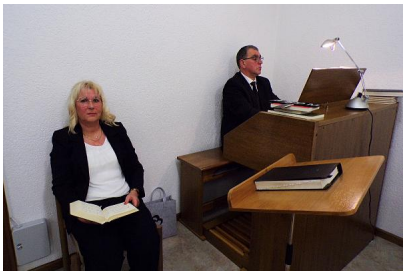
Anlässlich der Ruhesetzung sang der Chor das Lied „Der Herr ist mein Licht", das Lieblingschorlied des Diakons Wenning. Apostel Denker bedankte sich beim Diakon für seinen eifrigen Dienst und seine Mithilfe im Werke Gottes. Immer wenn Gott ihn gerufen habe, sei er da gewesen.

31. Januar 2024

Text: L.R. Redaktion H.W.

Fotos: R.Oberstelehn






166
138
227




166
138
227





